

Donnerstag, 15. Oktober 2020

GEMEINDEANZEIGER

Weisenbach

im Murgtal



Amtsblatt der Gemeinde Weisenbach
Diese Ausgabe erscheint auch online

Erntedank im Kindergarten



25-jähriges Dienstjubiläum Heidrun Bauer.



Neue Ansprechpartnerin
in der Sozialberatung für Flüchtlinge



Energieagentur Mittelbaden startet ins Schuljahr.
Foto: Energieagentur Mittelbaden



Fotos: Gemeinde Weisenbach



Bürgermeister Daniel Retsch folgte der Einladung der Wackelzahnkinder zur Feier des Erntedanks im Kindergarten St. Christophorus

Notdienste der Ärzte und Apotheken

Allgemeinärztlicher Notfalldienst

Telefon 116117 (Anruf kostenlos)

Notfallpraxis Baden-Baden,

Stadtklinik Baden-Baden, Balger Str. 50, Freitag 19 bis 22 Uhr, Samstag, Sonn- und Feiertage 8 bis 22 Uhr
Notfallpraxis Rastatt, Kreiskrankenhaus Rastatt, Engelstraße 39, Montag bis Donnerstag 19 bis 7 Uhr, Freitag 19 bis 8 Uhr, Samstag 8 bis 8 Uhr, Sonn- und Feiertage 8 bis 7 Uhr

Augenärztlicher Notfalldienst

Telefon 116117 (Anruf ist kostenlos). Informationen zu Öffnungszeiten und Anschrift der jeweiligen Notfallpraxis finden Sie unter www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/

Kinderärztlicher Notfalldienst

Tel. 116117 (Anruf ist kostenlos)

Kinder Notfallpraxis Baden-Baden

Stadtklinik Baden-Baden, Balger Straße 50, Montag bis Donnerstag 19 bis 22 Uhr, Freitag 18 bis 22 Uhr, Samstag, Sonn- und Feiertage 8 bis 22 Uhr

Zahnärztlicher Notfalldienst

Telefon 0621 38000810

Informationen zu Öffnungszeiten und Anschrift der jeweiligen Notfallpraxis finden Sie unter www.kzvbw.de/site/service/notdienst

Tierärztlicher Notfalldienst

Rufbereitschaft von Samstag 12 Uhr bis Montag 8 Uhr
17./18. Oktober - Dr. Dorr, Oberweierer Straße 5, Bühl, Telefon 07223 24627

Apotheken

Samstag, 17. Oktober

Wendelinus-Apotheke, Am Zimmerplatz 2, Weisenbach, Telefon 07224 991780

Sonntag, 18. Oktober

Eberstein-Apotheke, Beethovenstraße 30, Ottenau, Telefon 07225 70304

Alle Angaben ohne Gewähr!

IMPRESSUM

Amtsblatt der Gemeinde Weisenbach.

Herausgeber: Gemeinde Weisenbach, Hauptstraße 3, 76599 Weisenbach, Telefon 07224 9183-0, Fax 07224 9183-22, E-Mail: buergermeisteramt@weisenbach.de

Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG, 71263 Weil der Stadt, Merklinger Straße 20, www.nussbaum-medien.de.

Verantwortlich für den amtlichen Teil und alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Daniel Retsch, Hauptstraße 3, 76599 Weisenbach.

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt.

Einzelversand nur gegen Bezahlung der ¼-jährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

Rathaus auf einen Blick

Unsere Öffnungszeiten

Dienstag, Donnerstag 8.30 – 12.00 Uhr
Dienstag 14.00 – 16.30 Uhr
Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr

Montag und Freitag
(nur nach vorheriger Terminvereinbarung) 8.30 – 12.00 Uhr

Mittwoch geschlossen

Die Durchwahlnummern der einzelnen Sachbearbeiter:

Zentrale: 9183 - 0

Bürgermeister

Daniel Retsch 0151 61465400

Büro des Bürgermeisters/Standesamt/Friedhofsamt

Manuela Frorath 9183 - 10

Hauptamt/Ordnungsamt

Walter Wörner 9183 - 11

Hauptamt/Gewerbeamt/Gemeindeanzeiger

Yvonne Krieg 9183 - 19

Rechnungsamt

Werner Krieg 9183- 12

Gemeindekasse

Carolin Ebner 9183 - 13

Steueramt/Grundbuchamt/Fahrkarten

Karin Falk 9183 - 14

Einwohnermeldeamt/Passamt/Sozialamt/Rente

Nicole Klumpp 9183 - 15

Weitere wichtige Rufnummern

Kindergarten St. Christophorus Tel. 07224 67277

Johann-Belzer-Schule Tel. 07224 2170

Bauhof Tel. 07224 1008

Wasserversorgung, Abwasser Tel. 0175 8476760

Forst

Forstrevierleiter Dietmar Wetzel Tel. 07224 67495

Sprechstunde im Rathaus
donnerstags 16.30 – 17.30 Uhr Tel. 07224 9183-0

Polizei

Polizeiposten Gernsbach Tel. 110 (**Notruf**)
Tel. 07224 3663

Polizeivier Gaggenau Tel. 07225 98870

Feuerwehr/Rettungsdienst/Notarzt

Klinikum Mittelbaden - Balg Tel. 112 (**Notruf**)
Tel. 07221 91-0

Klinikum Mittelbaden - Rastatt Tel. 07222 389-0

Klinikum Mittelbaden - Bühl Tel. 07223 81-0

Giftnotruf Tel. 0761 19240

Kath. Sozialstation

Forbach-Weisenbach Tel. 07228 960575

Kirchen

Katholisches Pfarramt Weisenbach Tel. 07224 33 95

Katholisches Pfarramt Forbach Tel. 07228 2230

Evangelisches Pfarramt Forbach Tel. 07228 2344

Störungsdienst

Störungsstelle Wasserversorgung
(außerhalb der Öffnungszeiten) Tel. 0711 289646008

Störungsmeldestelle für Strom (Netze BW)
Tel. 0800 3629477

Störungsmeldestelle Gas (BN Netze) Tel. 0800 2767767

Amtliche Nachrichten

Grußwort

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

die erste Corona-Welle haben wir hier in Weisenbach bzw. im gesamten Murgtal glimpflich überstanden. Dies haben wir allen disziplinierten Personen, die sich in dieser für uns alle sehr besonderen Zeit solidarisch verhalten haben, zu verdanken.

Seit Wochen ist allerdings in Baden-Württemberg ein stetiger Anstieg der Fallzahlen bestätigter SARS-CoV-2 Infektionen festzustellen, welcher sich in den letzten Tagen noch gesteigert hat.

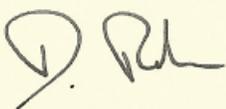
Am 6. Oktober 2020 hat das Ministerium für Soziales und Integration die „Pandemie Stufe 2“ für Baden-Württemberg ausgerufen. Dieser Schritt wurde aus Sicht des Landes aufgrund der Bewertung der aktuellen Lage erforderlich. Maßgebend hierfür war der Anstieg der 7-Tage-Inzidenz über drei Tage in Folge auf mehr als 15 Fälle je 100.000 Einwohner, die Überschreitung der 7-Tage-Inzidenz von 35 Fällen je 100.000 Einwohner in zwei Kreisen (Landkreis Esslingen und Stadtkreis Stuttgart) und eine nachhaltige Virusverbreitung in der Bevölkerung.

Die Ausrufung der „Pandemie Stufe 2“ ist mit dem Ziel verbunden, ein schnelles und zielgenaues Handeln zu ermöglichen, um mögliche Infektionsketten zu unterbrechen und Ausbrüche schnellstmöglich einzudämmen. Hierbei sind zusätzliche Maßnahmen, wie Appelle an die Bevölkerung, die geltenden Regeln einzuhalten, die Kontrolle der geltenden Regeln auszuweiten sowie erste Einschränkungen in ausgewählten Lebensbereichen vorgesehen.

In Weisenbach selbst haben wir derzeit keine aktiven Fälle. Da es allerdings im Landkreis Rastatt mit dem Stadtkreis Baden-Baden, Stand 12.10.2020, 12.00 Uhr aktuell 79 aktive Fälle gibt und der 7-Tage-Inzidenz-Wert bei 22,63 liegt, gilt es für alle Bürgerinnen und Bürger, wieder vermehrt umsichtiger zu sein. Wir bitten Sie, sich im Umgang mit der Pandemie sowohl im beruflichen als auch im privaten Bereich strikt an die AHA-Regeln (Abstand halten – Hygienemaßnahmen beachten – Alltagsmaske tragen) zu halten, damit keine strengeren Regelungen und Maßnahmen erforderlich werden.

So hoffe ich, dass wir alle unbeschadet durch den Herbst / Winter 2020/21 kommen.

Bleiben Sie gesund!
Herzlichst Ihr



Daniel Retsch, Bürgermeister

25-jähriges Dienstjubiläum gefeiert

Am vergangenen Donnerstag konnte Heidrun Bauer ihr 25-jähriges Dienstjubiläum bei der Gemeinde Weisenbach feiern. Bürgermeister Daniel Retsch verlas und übergab im Anschluss die Urkunde für 25-jährige Treue im öffentlichen Dienst inklusive eines schönen und jahreszeitlich passenden Herbststraußes.

Frau Bauer hatte bereits am 3. April 2020 ihr Jubiläum. Bedingt durch Corona und aus familiären Gründen hat man die Feier dazu aber über den Sommer hinaus verschoben. Heidrun Bauer kam bereits am 3. April 1995 zur Gemeinde Weisenbach. Sie wurde als Reinigungskraft für die Sporthalle der Gemeinde eingestellt. Im Laufe der Jahre hat sie zudem auch die regelmäßige Reinigung der Wendelinus-Kapelle sowie Toilettenanlage des Friedhofes übernommen. Bürgermeister Daniel Retsch führte aus, dass Frau Bauer eine sehr engagierte und fleißige Person ist, die immer sehr flexibel sei und stets dort aushelfen würde, wo sie gebraucht würde. So hat sie auch schon bei der Reinigung in der Festhalle oder im Rathaus ausgeholfen. Er dankte ihr auch im Namen der Gemeindeverwaltung für die bisherige vertrauensvolle Zusammenarbeit und wünschte ihr weiterhin viel Freude bei der Arbeit. Mit einem gemeinsamen Mittagessen rundete man das Dienstjubiläum im Anschluss ab.



Foto: Gemeinde Weisenbach

Neue Ansprechpartnerin in der Sozialberatung für Flüchtlinge

Seit Oktober ist für Weisenbach Frau Antonija Ivkovic die neue Ansprechpartnerin in der Sozialberatung für Flüchtlinge in der Anschlussunterbringung. Sie übernahm diese Aufgabe von Frau Simona Badescu, die seit der Einführung der Sozialberatung im Weisenbacher Rathaus Sprechtag angeboten hatte. Die Sprechtag werden durch Frau Ivkovic jeweils donnerstags, ab 14.00 Uhr im Weisenbacher Rathaus fortgeführt. Bürgermeister Daniel Retsch nutzte die Gelegenheit des Personalwechsels, um Simona Badescu für ihre Arbeit um die in Weisenbach untergebrachten Flüchtlinge zu danken und Antonija Ivkovic als neue Ansprechpartnerin zu begrüßen.

Die Sozialbetreuung in der Anschlussunterbringung ist direkt beim Landkreis angesiedelt und wird vom Sozialamt durchgeführt. Die Sozialarbeiter/-innen übernehmen die Beratung und Begleitung in sämtlichen Bereichen des täglichen Lebens. Besonders bei Familien besteht ein hoher

Beratungsbedarf, beispielsweise zu den Themen Schul- und Kindergartenplatz, Bildungswege, Gesundheit und Leistungen.

Die Beratung leistet Hilfe zur Selbsthilfe, sodass die Flüchtlinge unabhängig und eigenständig ihr Leben führen und sich sozial in die Gesellschaft integrieren können. Die Sozialarbeiter/-innen helfen in gesundheitlichen, psychischen, sozialen und wirtschaftlichen Problemlagen und vermitteln an weitergehende Beratungs- und Hilfsangebote.

Die Sozialberatung für Flüchtlinge in der Anschlussunterbringung arbeitet nach folgenden Prinzipien: Freiwilligkeit, Hilfe zur Selbsthilfe und Vernetzung und Kooperation aller im Integrationsprozess Beteiligten. Für eine effektive Hilfe ist die Kooperation mit weiteren Stellen wie beispielsweise Gemeindeverwaltungen, Ausländerbehörden, Bundesagentur für Arbeit, Jobcenter, Bildungseinrichtungen, Ehrenamtlichen oder Sozialberatung in der Gemeinschaftsunterkunft von zentraler Bedeutung.

Die Außenstellen der Sozialberatung in den Gemeinden ermöglichen eine strukturierte Kooperation und weitreichende Vernetzung mit der öffentlichen Verwaltung, beratenden Institutionen und Angeboten im Gemeinwesen (z. B. Behörden, Wohlfahrtsverbänden, Migrantenvertretungen, Integrationsbeauftragten, Ehrenamtskreisen, Kirchengemeinden, usw.) vor Ort und gewährleisten den Flüchtlingen eine wohnortnahe Erreichbarkeit.

Im Rahmen des Paktes für Integration nehmen die Sozialarbeiter/-innen die Aufgabe des Integrationsmanagements wahr. Mit den zu integrierenden Personen wird eine Integrationsvereinbarung geschlossen, der ein individueller Integrationsplan unterlegt ist.

Weitere Informationen erhalten Sie auf der Homepage des Landkreises unter www.landkreis-rastatt.de.



v.l.n.r. Frau Badescu, Frau Ivkovic, Bürgermeister Daniel Retsch.
Foto: Gemeinde Weisenbach

Vollsperrung eines Teilbereiches der Alten Kreisstraße wegen Baumfällarbeiten

Im Bereich des Anwesens Alte Kreisstraße 5 werden am 19. Oktober 2020 Baumfällarbeiten durchgeführt. Aus diesem Grund ist die Alte Kreisstraße im Bereich des Anwesens voll gesperrt.

Verkehrsteilnehmer und Fußgänger werden gebeten den oberen „Ast“ der Alten Kreisstraße zu nutzen, um nach Weisenbach zu kommen.

Um entsprechende Beachtung und Verständnis wird gebeten.

Schadstoffmobil Weisenbach

Der nächste Termin der Problemstoffsammlung ist am Samstag, 17. Oktober 2020. Das Schadstoffmobil steht von 13.30 bis 14.30 Uhr in Weisenbach beim Parkplatz Schlechttau.

Eine Annahme kann nur zu den angegebenen Zeiten erfolgen, da an dem Sammeltag mehrere Stationen angefahren werden. Sollten nach Ablauf der angegebenen Sammelzeit noch Personen anstehen, können diese nicht mehr bedient werden.

Die Annahme der Problemstoffe erfolgt unter Einhaltung der zurzeit geforderten Hygieneschutzmaßnahmen, zu beachten sind insbesondere folgende Vorgaben:

- Um das Infektionsrisiko gering zu halten, wird empfohlen, beim Anliefervorgang eine Mund-Nase-Schutzmaske oder eine vergleichbare Mund-Nase-Bedeckung zu tragen.
- Stehen mehrere Anlieferer an, ist ein Abstand von mindestens 1,50 m einzuhalten.
- Sollten größere Mengen angeliefert werden als eine Person tragen kann, wird empfohlen eine Sackkarre oder ein vergleichbares Hilfsmittel mitzuführen. Ansonsten ist es erforderlich, sich mehrfach anzustellen.

Angenommen werden im Haushaltsbereich angefallene Dispersionsfarben, Lacke und andere umweltschädliche Chemikalien von Abbeizmitteln über Klebstoffe und Pflanzenschutzmittel bis hin zu Waschmitteln und WC-Reinigern. Darüber hinaus können bei der Sammlung Altmedikamente, Batterien, CDs und DVDs sowie Speiseöle und -fette sinnvoll entsorgt werden. Kostenpflichtig ist die Abgabe von Motoren-Altöl, hier kostet der Liter 0,50 EUR.

Kleine Elektro- und Elektronikgeräte, wie PC-Laufwerke, Drucker, Telefone, Bohrmaschinen, Bügeleisen, Kaffeemaschinen, Leuchtstoffröhren und Energiesparlampen können ebenfalls beim Schadstoffmobil zur umweltgerechten Entsorgung kostenlos abgegeben werden.

Weitere Informationen können über den Internetauftritt des Abfallwirtschaftsbetriebes unter www.awb-landkreis-rastatt.de, über die Abfall-App und auf Facebook abgefragt werden. Telefonische Auskünfte erhalten Sie bei der Kundenberatung des Abfallwirtschaftsbetriebes unter der Telefonnummer 07222 381-5555.



Energieagentur Mittelbaden startet ins Schuljahr



Projektingenieur Kevin Schad in der Merkurschule Gaggenau

Foto: Energieagentur Mittelbaden

Die Energieagentur Mittelbaden gGmbH führt auch dieses Schuljahr wieder an den Schulen im Landkreis Rastatt und Stadtkreis Baden-Baden Schulprojekte durch, welche das Bewusstsein der nachfolgenden Generationen auf dem Gebiet des Energie- und Klimaschutzes wecken soll.

Hierbei werden den Schülerinnen und Schülern durch anschauliche Beispiele Informationen rund um den Klimawandel gegeben, unter anderem zum Treibhauseffekt oder in welcher Form Energie verbraucht wird. Insbesondere die verdeckten Energieverbräuche, durch Geräte und Einrichtungen die im Stand-by-Modus aktiv sind, werden aufgezeigt. Dem gegenüber wird authentisch dargestellt, welche sinnvolle Verwendung mit der durch Stand-by-Stromverbräuche vergeudeteten Energiemenge möglich wäre bzw. welche Mehrkosten durch Stand-by unnötig entstehen. Ziel ist es, den Schülerinnen und Schülern aufzuzeigen, wie sie selbst aktiv werden können und somit in der Schule, wie auch im familiären Umfeld das Klima schützen können.

Ergänzend wird das Thema Abfallvermeidung und die Problematik des Plastikmülls mit den Auswirkungen auf unsere Umwelt behandelt. Im Landkreis Rastatt wird dieses Thema gemeinsam mit dem Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Rastatt präsentiert. An Alltagsbeispielen wird besonders das Kunststoffrecycling beleuchtet. So wird darüber informiert, dass die aus Gewichts- und Stabilitätsgründen beliebten Getränkeflaschen aus Kunststoff (PET) nach ihrem Gebrauch zwar geschreddert werden, das Granulat jedoch nur zu einem sehr geringen Anteil wieder in neuen Getränkeflaschen eingesetzt werden kann. Fakten wie diese überraschen häufig nicht nur die Schülerinnen und Schüler, sondern auch die Lehrkräfte. *Das Ziel dieser Unterrichtseinheit ist es, Alternativen zum Plastik zu erarbeiten und Möglichkeiten aufzuzeigen, wie Abfälle vermieden oder minimiert werden können.* Beispiele dafür sind essbare Strohhalme und Eislöffel, klammerlose Tacker oder auch Zahnputztabs.

Bei Interesse oder weiteren Fragen zum Schulprojekt wenden Sie sich an Ihre Energieagentur Mittelbaden gGmbH unter Tel. 07222-381 31 21, Frau Meisch oder per E-Mail: meisch@energieagentur-mittelbaden.de

Für das Jahr 2021 plant die Energieagentur Mittelbaden gGmbH – je nach Einschränkung durch die Corona-Pandemie – außerdem weitere Veranstaltungen im Online-Format. In diesen sollen Bürger(inne)n, Schulen, Kommunen sowie Industriebetriebe über Möglichkeiten informiert werden, wie sie CO₂-Emissionen reduzieren und somit zur Verlangsamung des Klimawandels beitragen können. Weitere Infos auf der Homepage unter: www.energieagentur-mittelbaden.de.

Kindergarten St. Christophorus Weisenbach

Erntedankfeier mit Bürgermeisterbesuch im Kindergarten



Am Dienstag, den 6. Oktober, feierten alle Kinder des Kindergartens das Erntedankfest.

Mit großem Stolz trugen die Kinder ihre liebevoll gestalteten Körbchen mit in ihren Gruppenraum. Coronabedingt gab es kein gemeinsames Treffen im Foyer, was sehr schade war, zumal uns da besonders Pfarrer



Holler fehlte, der bisher immer zur Erntedankfeier kam und die Körbchen der Kinder segnete. Gefeierte wurde jeweils separat in den einzelnen Gruppenräumen, wo auch eine Gemüsesuppe zubereitet und angeboten wurde.

Bürgermeister Daniel Retsch und die Wackelzahnkinder lassen sich die Gemüsesuppe schmecken.

Foto: Gemeinde Weisenbach

Im Vorfeld der Feier wurden die Kinder alters- und entwicklungsentsprechend mit den Themen „Ernte und Wintervorräte“ vertraut gemacht. Bei unseren Kleinsten, den Wurzelzwergerl mit Versen und Basteleien, die Wuschelbande fand mit dem Bilderbuch „Frederick“ viel Spielraum, mit Fingerspielen, Geschichten und gesprochenen Liedtexten diese Thematik zu vertiefen. Die Vorschulgruppe unternahm am Freitag, den 2. Oktober, einen Ausflug zum Wochenmarkt nach Gernsbach, wo vor Ort alles, aus der Natur wachsende angeboten wird und somit ein direkter Bezug zu regionalen Produkten hergestellt werden konnte. Selbstverständlich wurden dabei auch die Zutaten für die Suppe eingekauft.

Auf Wunsch der Wackelzahnkinder wurde unser Bürgermeister Daniel Retsch zum Essen eingeladen. Dieser freute sich sehr über die Einladung und kam pünktlich in den Kindergarten, worüber sich auch die Kinder sehr freuten. Nach anfänglich noch etwas zurückhaltenden Vorschülern, entstand dann aber recht bald ein reger Austausch zwischen unserem Bürgermeister und den Kindern. Mit diesem Besuch konnte Herr Retsch nicht nur als Mann im Rathaus, sondern auch mal „live“ im Kindergarten erlebt werden und es ist auch für die Erzieherinnen ein wohlge-meintes Zeichen, wenn Interesse am Kindergartenalltag in einer solchen Form gezeigt wird. Nachdem dann noch ein paar Fotos gemacht wurden, verabschiedete sich das Rathausoberhaupt von der Wackelzahngruppe und bedankte sich nochmals für die Einladung. Von Seiten des Kindergartens werden wir das immer mal wieder gerne tun!

Ein ganz herzliches Dankeschön auch an die Eltern, die mit den schönen Körbchen ihre Kinder sehr motivierten und erfreuten und somit unser Fest rundum eine gelungene Sache wurde.

Energietipp der Energieagentur Mittelbaden in Kooperation mit der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg

BMVI und KfW fördern Errichtung neuer Ladestationen für Elektroautos in Wohngebäuden: Sichern



Sie sich 900 € für Ihre private Wallbox! Das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur BMVI und die KfW starten zum 24.11.2020 ein Förderprogramm zur Errichtung neuer Ladestationen für Elektroautos im nicht öffentlich zugänglichen Bereich von Wohngebäuden. Investoren erhalten für den Erwerb und die Errichtung neuer Ladestationen einschließlich des Anschlusses an das Stromnetz einen Zuschuss von 900 EUR pro Ladepunkt.

Mit dem Zuschuss Ladestationen für Elektroautos – Wohngebäude fördert die KfW Ladestationen an Stellplätzen und in Garagen, die zu Wohngebäuden gehören und nur privat zugänglich sind. Zu den geförderten Kosten gehören:

- Der Kaufpreis einer neuen Ladestation (z. B. Wallbox) mit 11 kW Ladeleistung und intelligenter Steuerung
- Die Kosten für Einbau und Anschluss der Ladestation, inklusive aller Installationsarbeiten

Tipp: Im November 2020 veröffentlicht die KfW eine Liste der geförderten Ladestationen. Ziel der Förderung ist es, Privatpersonen zu motivieren, auf elektrisch betriebene Fahrzeuge umzusteigen und hierfür eine ausreichende Ladeinfrastruktur im privaten Bereich zu schaffen.

Antragsberechtigt sind Privatpersonen, Wohneigentümergeinschaften, Wohnungsunternehmen, Wohnungsgenossenschaften und Bauträger. Die Förderung muss vor Beginn des Vorhabens im KfW-Zuschussportal beantragt werden und wird nach Abschluss der Maßnahmen gegen Vorlage der von den durchführenden Fachbetrieben erstellten Rechnungen ausgezahlt. Weitere Informationen unter www.kfw.de/440.

Die Energieagentur Mittelbaden bietet in Kooperation mit der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg kostenlose Energieberatung an.

Corona-bedingt gibt es derzeit nur telefonische Beratung.

Die nächsten Termine sind:

05.11.	Baden-Baden	13.00 - 17.00 Uhr
11.11.	Gaggenau	14.00 - 17.45 Uhr
18.11.	Bühl	14.00 - 17.45 Uhr
25.11.	Rastatt	14.00 - 17.45 Uhr
16.11.	Sinzheim	15.00 - 18.00 Uhr

Anmeldungen per Telefon unter 07222 381-3121 oder per E-Mail unter kontakt@energieagentur-mittelbaden.de.

Weitere Beratungsangebote finden Sie bei der Energieagentur Mittelbaden gGmbH, Ihrem Ansprechpartner für Klimaschutz und Energieeffizienz, unter www.energieagentur-mittelbaden.de

Weisenbach ist Teil des Energieeffizienz-Netzwerks Regio-ENERGIE. Bis 2030 wollen wir 30% unserer Treibhausgasemissionen einsparen.

Grundrente - Die Berechnung des Zuschlags

Bei der Grundrente handelt es sich um einen Zuschlag, der über Rentenpunkte berechnet und gemeinsam mit der Rente ausgezahlt wird. Damit der Zuschlag ermittelt werden kann, muss die Deutsche Rentenversicherung (DRV) die Versicherungskonten aller Rentner und Rentenantragsteller durchsehen. Dabei gehen in die Berechnung alle Monate im Versicherungsleben ein, die durch Pflichtbeiträge, Kindererziehung, Pflegezeiten oder Krankheit beziehungsweise Reha mindestens 30 Prozent des Durchschnittsverdienstes aller Versicherten im jeweiligen Jahr erreichen.

Aus diesen sogenannten Grundrenten-Bewertungszeiten wird dann ein monatlicher Durchschnitt gebildet. Wenn dieser Durchschnitt zwischen 30 und 80 Prozent liegt, dann wird der ermittelte Wert verdoppelt. Anschließend erfolgt eine Begrenzung auf 80 %, sofern mindestens 35 Jahre an Grundrentenzeiten vorhanden sind. Wenn die individuellen Grundrentenzeiten zwischen 33 und 35 Jahren liegen, dann wird die Begrenzung zwischen 40 und 80 % gestaffelt. Der Aufschlag wird anschließend zur Stärkung des Versicherungsprinzips noch pauschal um 12,5 % gemindert.

Den so ermittelten Zwischenwert multipliziert man nun mit der Anzahl an Grundrenten-Bewertungszeiten (maximal 420 Monate), so dass sich die zusätzlichen Rentenpunkte ergeben. Der Wert eines solchen Punktes beträgt aktuell 34,19 Euro.

Beratungen zu einem individuellen Grundrentenanspruch können derzeit noch nicht in den Regionalzentren und Außenstellen der DRV Baden-Württemberg stattfinden. Die DRV informiert rechtzeitig, ab wann dies möglich sein wird. Um dem großen Informationsbedarf seitens der Rentnerinnen und Rentner gerecht zu werden, hat die DRV im Internet eine spezielle Themenseite mit allen Meldungen, häufigen Fragen und konkreten Beispielen rund um die Grundrente unter <http://www.deutsche-rentenversicherung.de/grundrente> veröffentlicht.

Sperrmüllbörse

In der „Sperrmüllbörse“ haben die Leser jede Woche die Möglichkeit, Möbel, Hausrat, sperrige Gegenstände, die nicht mehr gebraucht werden, aber noch zu gebrauchen sind, an dieser Stelle anzubieten, soweit sie verschenkt werden. „Anzeigenwünsche“ können schriftlich beim Bürgermeisteramt abgegeben werden.

Angebot der Woche

- Elegante Wohnwand, Kirschbaumfurnier, mit Glasvitrienteil, 2,20 x 3,16 m, T: 48 cm; Essgruppe Kirschbaum: Tisch, 1,10 m rund, auf 1,90 m ausziehbar; sechs Stühle, Kirschbaum, mit Federkern, Telefon 656035
- Couchgarnitur mit Ottomane (grün), dazu Wohnwand aus Eiche, Telefon 68513
- Kinderzimmer, Furnier, Eiche hell, bestehend aus: Schrank, H: 1,90 x B: 1,25 x T: 0,55 m; Kommode, H: 1,40 x B: 0,95 x T: 0,40 m; Bett, 0,90 x 2 m, Telefon 656548
- Elektrische Heckenschere, Laubbläser/Laubsauger mit Auffangsack, Telefon 4567
- Badezimmerspiegelschrank, beige, gut erhalten, 120 x 70 cm, erweiterbar mit zwei seitlichen dazupassenden Regalen, je 30 x 70 cm, Telefon 50686



Im Belzerhaus
Weisenbach
Telefon 9947720

Öffnungszeiten:
Sonntag
11.15 - 12.15 Uhr
Mittwoch,
16 - 19 Uhr

Ausleihe kostenlos!

Volkshochschule



Bald beginnende Kurse

Englisch - Vorbereitung auf die Realschulprüfung

Teil 1 - Schwerpunkte: Hörverstehen, Dolmetschen etc.

P46694JWE - Weisenbach

Andreas Dommès

8-mal dienstags, ab 20.10.20, 18 - 19.30 Uhr,

Johann-Belzer-Schule,

EUR 43,00 bei 11 - 20 TN / EUR 63,00 bei 8 - 10 TN /

EUR 82,00 bei 6 - 7 TN

(Kursentgelt bereits ermäßigt; zzgl. EUR 5,00 Unterrichtsmaterial)

Schräge Vögel -

Nähkurs für Anfänger und Fortgeschrittene

Aus bunten Stoffresten entstehen in der Applikationstechnik langbeinige, lustige Vögel. Daraus nähen wir ein Kissen in der Größe 40 x 40 cm.

Bitte mitbringen: Nähmaschine, Stecknadeln, Nähgarn grau, anthrazit oder schwarz, Stoffschere, Backpapier.

Passende Stoffe werden von der Kursleiterin mitgebracht.

P2D644WE - Weisenbach

Inge Böckler

Montag, 19.10.2020, 18 - 21 Uhr

Johann-Belzer-Schule,

EUR 15,00 bei 8 - 10 TN / EUR 20,00 bei 5 - 7 TN, (zzgl. EUR 10,00 Materialkosten)

Perlenschmuck - Eine schöne Geschenkidee

Kreieren Sie Ihren eigenen Perlenschmuck. In verschiedenen Fädeltechniken können Sie Ketten, Armbänder, Ringe und Ohrringe fertigen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

P28506WE - Weisenbach

Simone Schlate

Mittwoch, 21.10.2020, 19.30 - 22.30 Uhr,

Johann-Belzer-Schule,

EUR 15,00 bei 8 TN / EUR 20,00 bei 5 - 7 TN

(zzgl. Materialkosten; bitte in bar an die Kursleiterin)

Papierkunst - Infoabend

Originelle Verpackungen und Dekorationen aus Floristen-Krepp

Täuschend echte Blumen aus Papier:

Aus Floristen-Krepp entstehen unter anderem weihnachtliche Dekorationen für zu Hause, Geschenke und Geschenkverpackungen für Familie und Freunde, einzigartige Tischdekorationen für Familienfeste, originelle handgemachte

Geschenke und Verpackungen für Süßigkeiten.

Am Infoabend werden Inhalt und Ablauf des Kurses sowie mitzubringende Materialien besprochen.

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um telefonische Anmeldung unter 07224 7372.

P28509WE - Weisenbach

Polina Sauer

Dienstag, 3.11.2020, 19 - 20 Uhr, Johann-Belzer-Schule, kostenfrei bei max. 7 Teilnehmenden

Papierkunst - Kurs

P28510WE - Weisenbach

Polina Sauer

2-mal dienstags, ab 17.11.2020, 19 - 21.15 Uhr,

Johann-Belzer-Schule,

EUR 35,00 bei max. 7 Teilnehmenden

(zzgl. Materialkosten; bitte in bar an die Kursleiterin)

Anmeldungen schriftlich mit dem VHS-Anmeldeformular entweder im Rathaus, Hauptstr. 3, oder bei der örtlichen Leiterin Ulrike Essig, Leimengrübstr. 9; Tel. 07224 7372 oder über das Internet unter www.vhs-landkreis-rastatt.de

Vereinsnachrichten

Spendenerfolg bei

Erstauflage des Karre-Feschds

Am 24. und 25. Juli fand auf dem Festplatz in Weisenbach erstmalig ein Auto-Konzert statt. Die Organisatoren von Wendelins Eventschmiede um Tobias Großmann, Timo Ossfeld, Philipp Strobel, Marco u. Timo Krämer waren rundum zufrieden. An beiden Veranstaltungstagen gab es Live-Musik, die man vom Auto aus genießen konnte. Alle Speisen und Getränke wurden zum kleinen Preis und für einen guten Zweck angeboten. Abschließend wurde so eine Spendensumme in Höhe von 1.200 € erzielt. Mit dem Geld werden wir, wie auch beim Heiße- und Bier-Feschd 2019, drei Projekte in der Region unterstützen.

Ein Teil der Spende wird an Alexandra Weiß aus Karlsruhe gehen. Durch einen Vitamin B Mangel in Zusammenhang mit einer Impfung ist die 20-Jährige seit 2 Jahren auf einen Rollstuhl angewiesen. Davor war sie immer sehr aktiv, egal ob als Rettungsschwimmerin oder beim Rennradfahren auf Leistungsebene. Nun hätte sie mit Orthesen, die leider sehr teuer sind, wieder die Chance laufen zu lernen.

Einen weiteren Teil der Spende werden wir Jonah Schmidt aus Iffezheim zukommen lassen. Er ist 3 Jahre alt und durch einen Ärztefehler, in Zusammenhang mit einem schwerwiegenden Sauerstoffmangel, körperlich stark eingeschränkt. Jonah kann sich nicht richtig selbst ernähren und kaum bewegen. Da die Gelder, die über die Pflegekasse bezogen werden, nicht ausreichen und wir ihm eine Betreuung in seinem gewohnten Umfeld ermöglichen wollen, helfen wir auch hier.

Als drittes Projekt haben wir uns für den Kinderhospizdienst Baden-Baden Rastatt Murgtal entschieden. Mit großem Engagement und einfühlsamer Haltung betreuen sie die betroffenen Kinder und Familien. Alle ehrenamtlichen Mitarbeiter wurden als Sterbebegleiter für schwer- oder lebensverkürzend erkrankte Kinder ausgebildet.

Ohne euch sowie die Hilfe aller Diensthabenden, Spendern und Sponsoren wäre das alles nicht möglich gewesen. Wir bedanken uns und freuen uns, euch in Zukunft wieder bei unseren Veranstaltungen begrüßen zu dürfen.

Bleibt gesund und bis bald
Wendelins Eventschmiede

Bund der Ruhestandsbeamten, Rentner und Hinterbliebenen

Imkerstammtisch im Oktober

Der Stammtisch des Bezirksimkerverein Gernsbach e. V. findet im Oktober am Freitag, den 16.10.2020, um 18:30 Uhr in der Restauration Brüderlin in Gernsbach statt. Aktuelle Themen werden besprochen. Eine Überraschung wartet. Voraussichtlich am 20. November wird unsere Jahreshauptversammlung um 18 Uhr im DRK-Haus im Bachgarten in Gernsbach stattfinden.

Freizeitclub Weisenbach

Spieltag am 10.10./ 11.10.2020

Herren - Ergebnisse von Sonntag, 11.10.2020

1. Herren: FC Weisenbach : FC Neuweier 3:4
2. Herren: FC Weisenbach II : FC Neuweier II 4:3
Die Ergebnisse der Spieltage am 13.10.2020/14.10.2020 um 19 Uhr der Spiele FC Phönix 06 Durmersheim - FCW und FC Phönix 06 II Durmersheim - FCW II folgen.

Nächster Spieltag am Sonntag, den 18.10.2020

1. Herren:
FCW - FV RW Elchesheim II am Sonntag, 18.10.2020, 15 Uhr
2. Herren
haben spielfrei (nächstes Spiel gegen SV Neusatz am 25.10.2020)

E-Jugend - Ergebnisse von Samstag, den 10.10.2020

SG Forbach - Weisenbach II - FV Rotenfels II 2:6 (1:2)
Torschützen waren Luca Ochsenfeld und Abdulrahman
SG Forbach - Weisenbach I - FV Rotenfels I 2:7 (2:2)
Torschützen waren Nils und Martin

Karnevalsgesellschaft Hohle Eiche

Einladung zur Generalversammlung

Am Samstag, den 17. Oktober 2020 findet unsere diesjährige Generalversammlung um 19:30 Uhr in der Festhalle statt. Die Tagesordnung beinhaltet folgende Themen:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Bericht 1. Vorstand
4. Bericht Kassier
5. Bericht Schriftführerin
6. Bericht Eichogruppe
7. Neuwahlen
8. Termine
9. Verschiedenes

Hierzu laden wir alle aktiven und passiven Mitglieder sowie Gönner ein. Wir freuen uns über Euer Kommen! Bitte beachtet, dass wir die geltenden Coronavorschriften einhalten. Es besteht für jeden Teilnehmer Maskenpflicht.

LAG Obere Murg

Wettkampfsaison 2020 beendet

Claudia Kühn bei den Eurodistrikt-Meisterschaften am Start

Am 20.9. fanden im Elsaß in La Wantzenau bei Straßburg die Eurodistrikt-Meisterschaften 2020 statt. Einzige Starterin war von der LAG Claudia Kühn in der Aktivenklasse. Beim Weitsprung belegte sie Platz 7 mit 4,33 m und beim Dreisprung stellte sie ihre Jahresbestweite von 9,93 m ein und erreichte damit Platz 3.

Abschlusswettkämpfe durchgeführt

Sechs Termine wurden den LAG- Sportlern zum Abschluss der kurzen Saison 2020 auf den Sportplätzen Bermersbach, Langenbrand und Weisenbach angeboten. Von den Kindern bis zu den Senioren M80 (3 Teilnehmer) nutzten die Sportlerinnen und Sportler der LAG diese Wettkampfmöglichkeiten. Bericht folgt nach der umfangreichen Auswertung in den nächsten Wochen. An dieser Stelle jedoch ein herzliches Dankeschön an die Kampfrichter, die sich zur Verfügung stellten, und unser Team der Auswertung mit Christian Merkel, Thomas und Felix Meyer.

Musikverein Weisenbach

Schrottsammlung am kommenden Samstag

Der Musikverein führt am kommenden Samstag, 17. Oktober, ab 9 Uhr zum dritten Mal in Weisenbach (nicht im Ortsteil Au) eine Schrottsammlung durch. Der Musikverein bittet darum, das Altmetall erst am Samstagmorgen auf die Straße zu stellen und einen Hinweiszettel „Für den MV Weisenbach“ anzubringen, damit das Altmetall nicht durch andere Schrottsammler mitgenommen wird. Auch die Selbstanlieferung des Altmetalls zum Festplatz in Au (Containerstandort) ist am 17. Oktober von 9 bis 12 Uhr möglich. Die fachmännische Entsorgung des Altmetalls wird durch einen Recyclingbetrieb sichergestellt.

Die Helfer treffen sich mit Sicherheitsschuhen, guten Handschuhen, Warnweste und Mund-Nasen-Schutz ausgestattet am Samstag um 8:45 Uhr auf dem Festplatz in Au. Freiwillige Helfer sind gerne willkommen. Die Sammlung selbst erfolgt unter Schutzvorkehrungen, wie zum Beispiel Abstand von 1,5 Metern sowie gleiches Personal am Sammelplatz und bei den Fahrzeugen.

Der Musikverein ist auf das Ergebnis gespannt und bedankt sich bereits heute für die Unterstützung.

Turnverein Weisenbach, Abt. Tischtennis

Spielberichte

Nach über 3,5 Std. Spielzeit beendete die 1. Damenmannschaft in der Badenliga ihr Heimspiel gegen den TTC Sugental mit einem gerechten 7:7-Unentschieden. In diesem spannenden Spiel gerieten die Weisenbacherinnen nach den Doppeln mit 0:2 in Rückstand. Danach begann die Aufholjagd und der Rückstand wurde zu einer 5:2-Führung gedreht. Dann konnten die Gäste ihre Spiele zum 5:5 gewinnen und das Spiel blieb bis zum 7:7-Endstand sehr ausgeglichen. Ungeschlagen mit 3 Siegen blieb Monika

Vig. Tanja Rath konnte 2 Einzelsiege erzielen und je einmal gewannen Regina Roflik und Jasmin Langenbach.

In einer einseitigen Partie gewann die 1. Herrenmannschaft gegen den stark ersatzgeschwächten Aufsteiger TTF Rastatt II mit 9:1. Gegen einen überforderten Gegner ließen die Weisenbacher Herren nur 12 Satzverluste über die gesamte Spieldauer zu.

Einen Auswärtserfolg beim TuS Durmersheim gelang der 2. Herrenmannschaft in der Kreisklasse A. Sie gewannen mit 9:4. Nachdem sie den Start mit einem 1:4-Rückstand verschliefen, drehten sie das Spiel und verloren danach kein Spiel mehr. Je zwei Einzelsiege gelangen Ingo Weiler und Volker Krieg. Frank Fellmoser, Benno Fortenbacher, Steffen Egner, Gerhard Kottler und das Doppel Benno Fortenbacher/Ingo Weiler steuerten die restlichen Punkte bei. Damit liegt die 2. Herrenmannschaft mit 5:1 Punkten auf dem 2. Tabellenplatz.

In ihrem ersten Vorrundenspiel gelang der 2. Damenmannschaft in der Bezirksliga beim TTC Iffezheim II ein 5:5-Unentschieden. In der gesamten Spielzeit mussten die Weisenbacher Damen einem Rückstand hinterherlaufen, den sie aber immer aufholen konnten. Nina Rath und Melanie Graf gewannen beide ihre zwei Einzelspiele und Ramona Gaschler eins.

Kirchliche Nachrichten

Katholische Pfarrgemeinde

Kirchliche Nachrichten St. Wendelin Weisenbach und Maria Königin, Au

17.10.2020 bis 25.10.2020

Vorabend- und Sonntagsgottesdienste der SE
17.10./18.10.2020

Samstag, 17. Oktober

17.00 FB **Vorabendmesse zum Sonntag**
18.30 BB **Vorabendmesse zum Sonntag**

Sonntag, 18. Oktober

8.45 LB **Hl. Messe**
10.15 WB **Hl. Messe zum Patrozinium und 175-jährigen Kirchweih-Jubiläum**

Kirchliche Nachrichten

St. Wendelin, Weisenbach und Maria Königin, Au

17.10.2020 -25.10.2020

Samstag, 17. Oktober

10.30 WB **Dankamt zur Diamantenen Hochzeit des Jubelpaares Freya und Johannes Armbruster**

Sonntag, 18. Oktober

10.15 WB **Hl. Messe zum Patrozinium und 175-jährigen Kirchweih-Jubiläum** *mitgestaltet vom Kirchenchor*; Festpredigt: Msgr. Dr. Christian Hermes
13.30 AU **Rosenkranzgebet**
14.00 WB **Rosenkranzgebet**

Dienstag, 20. Oktober

8.00 AU **Rosenkranzgebet**
17.45 WB **Beichtgelegenheit** fällt aus!!
18.30 WB **Hl. Messe**

Mittwoch, 21. Oktober

8.30 AU **Hl. Messe**

Donnerstag, 22. Oktober

8.05 WB **Schülergottesdienst**

Freitag, 23. Oktober

8.00 WB **Rosenkranzgebet**
8.00 AU **Rosenkranzgebet**

Samstag, 24. Oktober

17.00 WB **Vorabendmesse zum Sonntag** mit Totengedenken für Karolina Bleier

Sonntag, 25. Oktober

13.30 AU **Rosenkranzgebet**
14.00 WB **Rosenkranzgebet**
14.30 AU **Tauffeier des Kindes Paula Bleier**

Ev. Kirchengemeinde Forbach-Weisenbach

Sonntag, 18.10.

10.00 Uhr Gottesdienst auf dem Kunstweg Reichental vor der Heuhütte mit der Installation „Ich geh Kapelle“ von Pat Kramer

Der Gottesdienst wird von Pfarrerin Margarete Eger gehalten und musikalisch umrahmt von Musikern des Bläserchores Gernsbach.

Bitte bedenken Sie den Weg – die Heuhütte befindet sich etwa in der Mitte des Kunstweges.

Bringen Sie zu Ihrer Sicherheit den Mund-Nasen-Schutz mit.

Wir freuen uns über viele Teilnehmer.

Mittwoch, 21.10.

14.15 Uhr Konfirmandenunterricht in der Evang. St. Jakobskirche Gernsbach

Sonntag, 25.10.

17.00 Uhr **ERlebt** – Gottesdienst einmal anders in der katholischen Kirche in Gausbach (Prädikantin Karius und der Lobpreischor)

